



Mit einem Vollstipendium an die Harvard Kennedy School

Sie wollen unsere Gesellschaft voranbringen? Sie wollen dafür Verantwortung in Politik, Verwaltung oder Wirtschaft übernehmen? Dann bewerben Sie sich für das McCloy-Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes für ein zweijähriges Masterstudium an der Harvard Kennedy School. Seit 80 Jahren bildet die Harvard Kennedy School of Government Nachwuchskräfte für Führungsaufgaben in Politik, Verwaltung, Wirtschaft und internationalen Organisationen aus. Neben renommierten Professoren lehren in Harvard Experten aus dem öffentlichen und privaten Sektor, die als Dozenten Vorlesungen und Seminare halten.

Absolventen bilden ein globales Netzwerk

Absolventen der Harvard Kennedy School bekommen Zugang zu einem globalen Netzwerk. Sie sind in führenden Positionen bei Regierungen, den Vereinten Nationen, der Weltbank, Nichtregierungsorganisationen, Think-Tanks sowie in der Wissenschaft oder Privatwirtschaft tätig. Was sie verbindet, ist das Bestreben, für den internationalen Dialog und die Veränderung der Gesellschaft einzutreten.



09/2016 | Fotos: Tilman Dietze, Eberhard Schorr, Katharina Semmler | Gestaltung: aseptDESIGN.de | © Studienstiftung des deutschen Volkes



McCloy-Programm

Kontakt

Telefon 030 20370-442
mccloy@studienstiftung.de
www.studienstiftung.de/mccloy

Studienstiftung des
deutschen Volkes e. V.
Büro Berlin
Jägerstraße 22/23
10117 Berlin

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

HANIEL
Stiftung

Das McCloy Academic Scholarship Program

Das McCloy-Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes ermöglicht seit 1983 herausragenden Studierenden aller Fachrichtungen, zwei Jahre lang an der Harvard Kennedy School of Government zu studieren. Neben der Qualifizierung für öffentliche und internationale Organisationen ist es Ziel des Programms, die transatlantische Verständigung zu fördern und die McCloy-Stipendiaten über das gemeinsame Studium hinaus zu vernetzen. Jährlich werden bis zu sechs Stipendien vergeben.

Studieren in Harvard mit einem Vollstipendium

Das McCloy-Stipendium gehört zu den höchstdotierten Stipendien für Graduierte in Deutschland. Die Geförderten werden von den Studiengebühren in Harvard befreit und erhalten ein monatliches Stipendium sowie ein Startgeld.



Das McCloy-Stipendium bietet mir die großartige Chance, sehr praxisorientiert an einer der weltweit renommiertesten Universitäten zu studieren, um später Führungsverantwortung im öffentlichen Sektor zu übernehmen.

Kaweh Sadegh-Zadeh, McCloy-Stipendiat 2011–2013

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten können in Harvard einen von drei Abschlüssen erwerben: Der Master in Public Policy (MPP) richtet sich an Absolventen eines Studiums, die noch keine oder wenig Berufserfahrung gesammelt haben; der Master in Public Administration (MPA) setzt neben einem abgeschlossenen Studium mindestens drei Jahre Berufserfahrung voraus; der MPA in International Development (MPA/ID) ist vor allem für Studierende interessant, die sich in der Entwicklungszusammenarbeit engagieren wollen.

Finanziert wird das Programm durch die Harvard University, das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie als Verwalter des ERP-Sondervermögens, die Haniel Stiftung und die McCloy-Stipendien-Stiftung im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft.

Förderung

Leistungen auf einen Blick:

- | Aufnahme in die Studienstiftung
- | monatliches Vollstipendium von US\$ 1.900,-
- | einmaliges Startgeld von US\$ 500,-
- | Reisekostenpauschale von US\$ 1.000,-
- | vollständige Übernahme der Studiengebühren (US\$ 51.500,-/Jahr)

Bewerbungsvoraussetzungen:

- | offen für alle Fachrichtungen
- | Master, Diplom, Staatsexamen oder Promotion zum Zeitpunkt der Bewerbung mit mindestens „gut“ (bei Juristen „vollbefriedigend“) abgeschlossen. Für Bachelorabsolventen gilt: Der Bachelorabschluss muss bis zum Ende des Jahres der Bewerbung mit mindestens „gut“ abgeschlossen sein.
- | substantielle Auslandserfahrung
- | möglichst erste Berufserfahrung
- | Kommunikationsfähigkeit und Interesse an praxisorientierten Fragestellungen
- | Zum Zeitpunkt des Bewerbungsstichtags darf der letzte Hochschulabschluss (inkl. Promotion) nicht länger als fünf Jahre zurückliegen. Es gilt das Datum des Abschlusszeugnisses.

Eine vorherige Förderung durch die Studienstiftung ist nicht notwendig.

Ablauf der Bewerbung

Bewerbungsfrist ist jeweils der 1. November eines Jahres. Alle Bewerbungsunterlagen sowie wichtige Hinweise zum Verfahren stehen unter

www.studienstiftung.de/mccloy zum Download bereit.



McCloy – ein Leben lang

Das McCloy-Programm ist mehr als ein Stipendium. Die Studienstiftung, die Projektpartner und die Harvard University erwarten, dass die Stipendiatinnen und Stipendiaten sich in das soziale und akademische Leben in Harvard einbringen. Dazu gehören Tagungen wie die German Conference at Harvard, die McCloy-Lecture, Bälle und andere Veranstaltungen, die das deutsch-amerikanische Verständnis fördern.

Austausch mit Alumni

Zahlreiche Ehemalige des McCloy-Programms arbeiten heute in internationalen Organisationen, in Verwaltung, Politik und Privatwirtschaft. Das besondere Kennzeichen des McCloy-Programms ist ein starkes Gemeinschaftsgefühl aller Jahrgänge. Ein Alumni-Verein pflegt das Netzwerk der mehr als 200 Absolventen. Einmal jährlich findet ein großes Treffen in Berlin statt, bei dem sich alte und neue Stipendiatinnen und Stipendiaten kennenlernen und austauschen.